Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 01. Juni 2016 um 11:03 Uhr

SPD stärkt ÖPNV in Niedersachsen
Nahverkehr im Landkreis Hameln-Pyrmont soll mit 1,7 Millionen Euro gefördert werden

Mittwoch 1. Juni 2016 - **Hannover/Hameln (wbn). Gute Neuigkeiten aus Hannover: Die SPD-geführte Landesregierung will in diesem Jahr den Öffentlichen Personnennahverkehr (ÖPNV) in Niedersachsen mit Millionen-Investitionen weiter stärken. Auch der Nahverkehr im Weserbergland soll davon profitieren.**

„Für den Landkreis Hameln-Pyrmont sind für die Sicherung der Schülerverkehre insgesamt knapp 1,19 Millionen Euro vorgesehen. Dazu kommen für unseren Landkreis weitere 530.000 Euro für die Verbesserung und Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebotes“, erklärt dazu der SPD-Landtagsabgeordnete Ulrich Watermann aus Bad Pyrmont.

Fortsetzung von Seite 1

Mit einem Gesetz zur Fortschreibung des Nahverkehrsgesetzes stockt die rot-grüne Regierungskoalition die Mittel für den ÖPNV weiter auf. 90 Millionen Euro sind wie bisher für die Schülerverkehre in den Regionen des Landes vorgesehen und schaffen Planungssicherheit, weitere 20 Millionen sind zusätzlich für vielfältige Verbesserungen des ÖPNV insgesamt, insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel im ländlichen Raum, vorgesehen.

Verbilligter Schülerverkehr und Angebotserweiterung

Der Landkreis Hameln-Pyrmont erhält das Geld zur Finanzierung der Ausgleichszahlungen der verbilligten Schülerverkehre, macht der SPD-Politiker deutlich. „Die Mittel aus dem Zuschuss der sogenannten zweiten Säule des Nahverkehrsgesetzes sollen insbesondere für die Entwicklung von ÖPNV-Angeboten im Rahmen der flexiblen Bedienformen verwendet werden.“

Diese Mittel dürfen auch für andere Maßnahmen der jeweiligen kommunalen Aufgabenträger eingesetzt werden, mit denen der straßengebundene öffentliche Personennahverkehr qualitativ oder quantitativ weiterentwickelt wird. Dies kann beispielsweise auch Rabattierungen für den Sekundarbereich II in der Schülerbeförderung bedeuten.